

	<p>Objekt: As des Trajan mit Darstellung der Victoria, die einen Schild mit der Aufschrift „VIC DAC“ an einer Palme befestigt</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 23333</p>
--	--

Beschreibung

Unter Trajan erhielt das Römische Reich seine größte Ausdehnung. Unter anderem unternahm er zwei Feldzüge gegen die Daker, die er jeweils mit einem Triumph abschließen konnte und für deren erfolgreichen Verlauf er den Beinamen DACICUS erhielt. Die Rückseite des Ases zeigt die Siegesgöttin Victoria nach rechts stehend. Sie befestigt einen Schild mit der Aufschrift VIC DAC an einer Palme und verkündet so den römischen Sieg. Für Trajan waren gerade die Feldzüge gegen die Daker, die am Anfang seiner Regierungszeit stattfanden, von Wichtigkeit, da ein militärischer Erfolg seine Eignung als Herrscher unterstrich. Daher zeigt auch die als Siegesmonument errichtete Trajanssäule auf dem Trajansforum in Rom Szenen aus den Dakerkriegen.

[Kathleen Schiller]

Grunddaten

Material/Technik: Bronze
Maße: D. 26 mm, G. 9,88 g

Ereignisse

Hergestellt wann 103-111 n. Chr.
wer
wo Rom

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer Victoria (Mythologie)

wo

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer Marcus Ulpius Traianus (53-117)

wo

Schlagworte

- Figürliche Darstellung
- Palmengewächse
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Sieg
- Späte römische Kaiserzeit
- Zahlungsmittel

Literatur

- Mattingly, Harold und Sydenham, Edward Allen (1926): The Roman Imperial Coinage, Bd. II: Vespasian to Hadrian. London, Nr. 529
- [] (1710): Cimeliarchium seu thesaurus nummorum tam antiquissimorum quam modernorum serenissimi principis Friderici Augusti ducis Wurtembergiae. Stuttgart, S. 21